

Albsteig Schwarzwald



Black Forest





Allgemeine Informationen

3

Die Etappen

12

Orte und Unterkünfte

32

Übersichtskarte und Kontakt

42



Albsteig

Länge: 83,3 km
Höhenmeter: 2.722 hm
Schwierigkeit: mittel – schwer
höchster Punkt: 1.415 m
niedrigster Punkt: 316 m

Nehmen Sie die Herausforderung an? Der Albsteig mitten im Naturpark Südschwarzwald führt Sie auf 83.3 Kilometern entlang der mal sprudelnden, mal stillen Alb. Entgegen der Fließrichtung wandern Sie von Albruck am Hochrhein bis zur Quelle am Feldberg und überwinden dabei über 2.700 Höhenmeter. Je nachdem, wie Sie Ihre Etappen planen, können Sie sportlich wandern oder bei kürzeren Tagestouren auch noch etwas die Region erkunden.

Bestaunen Sie zahlreiche Wasserfälle und die Teufelsküche in der steilen Schlucht des unteren Albtales, wandern Sie über blühende Wiesen, durch den stillen Hotzenwald und entlang der Menzenschwander oder der Bernauer Alb bis zum Feldberg. Zwischendurch laden herrliche Aussichtspunkte und schmucke Schwarzwalddörfer zum Verweilen ein.



Mehr Informationen auf www.albsteig.de oder einfach diesen QR-Code scannen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer Albsteig-Wanderung!

Etappenmöglichkeiten

Je nach Fitness kann der Albsteig als „Sportliche Tour“ in drei oder als „Genießer-Tour“ in fünf Tagen gewandert werden. Die langen, sportlichen Tagestouren sind zwischen 11,9 und 27,1 Kilometern lang und überwinden auf dem Weg einige Höhenmeter. Wenn Sie es lieber gemütlich angehen lassen möchten, sind Sie mit den Genießeretappen auf der richtigen Seite! Diese sind zwischen 9,6 und 16,4 Kilometern lang und geben ausreichend Gelegenheit, die Umgebung kennen zu lernen. Da sich der Weg bei St. Blasien-Glashofsäge teilt, können Sie entweder durch das Menzenschwander Tal oder durch das Bernauer Tal bis zum Feldberg wandern.

Tipp: Wandern Sie die nördlichen Etappen als Albsteig-Schleife bis nach St. Blasien zurück, dann erleben Sie beide Hochtäler und die Rückfahrt nach Albruck zum Auto ist erheblich einfacher.

Etappen für Genießer (Beschreibung ab Seite 12)

1. Etappe: Albruck – Görwihl
11,9 km; ▲ 573 hm, ▼ 273 hm
2. Etappe: Görwihl – Wittenschwand
14,9 km; ▲ 654 hm, ▼ 382 hm
3. Etappe: Wittenschwand – St. Blasien
16,4 km; ▲ 481 hm, ▼ 570 hm
- 4a. Etappe (Tour Ost): St. Blasien – Menzenschwand
9,6 km; ▲ 179 hm, ▼ 127 hm
- 5a. Etappe (Tour Ost): Menzenschwand – Feldberg-Passhöhe
10,0 km; ▲ 462 hm, ▼ 90 hm
- 4b. Etappe (Tour West): St. Blasien – Bernau
10,2 km; ▲ 129 hm, ▼ 48 hm
- 5b. Etappe (Tour West): Bernau – Feldberg-Passhöhe
10,1 km; ▲ 652 hm, ▼ 329 hm

Etappen für Sportliche (Beschreibung ab Seite 26)

1. Etappe: Albruck – Görwihl
11,9 km; ▲ 573 hm, ▼ 273 hm
2. Etappe: Görwihl – Häusern
27,1 km; ▲ 1.066 hm, ▼ 821 hm
- 3a. Etappe (Tour Ost): Häusern – Menzenschwand – Feldberg-Passhöhe
23,7 km; ▲ 721 hm, ▼ 370 hm
- 3b. Etappe (Tour West): Häusern – Bernau – Feldberg-Passhöhe
24,8 km; ▲ 870 hm, ▼ 518 hm

Unterwegs.

Verschiedene Etappenlängen ermöglichen individuelle Wanderungen.



Wegmarkierung

Die Route ist durchgängig mit einem eigenen Wegzeichen in beide Richtungen markiert.



Ausrüstung

Geeignete Wanderbekleidung und knöchelhohe Wanderschuhe sind für diese Mehrtagestour erforderlich. Auf der Strecke gibt es nur wenige Unterstehmöglichkeiten, deshalb sollten Sie auf jeden Fall **Regenkleidung** einpacken. **Wanderstöcke** sind aufgrund der teilweise steilen Abschnitte sinnvoll. Ein ausreichender **Getränkervorrat** (min. 1,5 l) und bei den meisten Etappen eine **Wegzehrung** sind ebenfalls erforderlich.

Wanderzeiten

Der Albsteig ist theoretisch das ganze Jahr über begehbar. Im Winter bei Eis und Schnee werden die Wege allerdings nicht geräumt, weshalb eine Begehung schwierig werden kann. **Optimale Wanderzeit ist von Mai bis Oktober.**

Wandern mit Kindern und Hunden

Auch für Kinder sind viele Abschnitte des Albsteigs Schwarzwald ein tolles Erlebnis. **Wasserfälle, sprudelnde Bäche, schmale Pfade und Aussichtspunkte** begeistern auch viele Kinder. Eine mehrtägige Tour auf dem Albsteig kann mit einer entsprechenden Etappeneinteilung ebenfalls möglich sein. Tourenvorschläge finden Sie auf unserer Webseite. Ihren Hund können Sie ohne Probleme mit auf die Wanderung nehmen. Es sind keine kritischen Stellen zu meistern.

Anreise.

Gut am Albsteig ankommen.



Startpunkt und Einstieg

Der Albsteig kann von Albruck, Feldberg oder St. Blasien gestartet werden. Wo Ihr Startpunkt ist, entscheiden Sie. Die Beschreibung der einzelnen Tagesetappen erfolgt ab Seite 12 mit Start in Albruck am Hochrhein bis zum Feldberg.

Einstiegsportale

In Albruck und auf dem Feldberg begrüßen Sie **zwei beeindruckende Albsteigportale**, die den Start, bzw. das Ziel der Wanderung markieren.

Parkmöglichkeiten

Albruck. In Albruck kann mehrere Tage kostenlos an der Gemeindehalle, im Eichweg 7 79774 Albruck, auf der Albtalstraße direkt hinter dem Ortsschild der Gemeinde Albruck oder beim Freibad in der Badstraße 12 in 79774 Albruck geparkt werden.

Schluchsee-Seebrugg. Auf dem Parkplatz der Deutschen Bahn direkt am Bahnhof Seebrugg gibt es ebenfalls kostenlose Parkplätze.

St. Blasien. In St. Blasien können Sie Ihr Auto an den kostenlosen Parkplätzen entlang der Umgehungsstraße abstellen.

Feldberg. Am Feldberg sind Parkplätze beim Parkhaus und beim Wanderparkplatz am Grafenmatt-Skilift vorhanden.

Weitere Details zu den Parkmöglichkeiten unter
www.albsteig.de

Anreise mit dem Auto

... **nach Albrück.** Über die A81 Stuttgart-Bodensee, Ausfahrt Donaueschingen und weiter auf der B27 Richtung Schaffhausen bis Abzweigung B314, dann Richtung Waldshut weiter Richtung Bad Säckingen.

Über die A5 Karlsruhe-Basel, Ausfahrt Freiburg Mitte, weiter auf der B31 Richtung Donaueschingen, nach Titisee Abzweigung B317, Richtung Feldberg bis Abzweigung B500, Richtung Waldshut-Tiengen. Dort Abzweigung B314 Richtung Bad Säckingen.

... **nach Feldberg.** Über die A81 Stuttgart-Bodensee, Ausfahrt Donaueschingen, weiter auf der B31 Richtung Freiburg, bis Abzweigung Titisee-Neustadt, weiter auf der B500 Richtung Waldshut-Tiengen, auf der B317 dann Richtung Feldberg.

Über die A5 Karlsruhe-Basel, Ausfahrt Freiburg Mitte, weiter auf der B31 Richtung Donaueschingen, nach Titisee Abzweigung B500 Richtung Waldshut-Tiengen, weiter auf der B317 Richtung Feldberg.

Anreise mit der Bahn

... **nach Albrück.** Stuttgart – Singen – Waldshut – Albrück bzw. Karlsruhe – Basel – Bad Säckingen – Albrück, Buslinie 7334 Waldshut – Albrück

... **nach Feldberg.** Karlsruhe/ Basel – Freiburg – Feldberg Bärenthal 728, Buslinie 7300 zur Passhöhe, Haltestelle Hebelhof bzw. Stuttgart – Singen – Waldshut, weiter Buslinie 7322 Waldshut – Häusern, Buslinie 7319 Häusern – Seebrugg, Dreiseisenbahn 728 Seebrugg – Feldberg-Bärenthal, Buslinie 7300 Feldberg-Bärenthal – Feldberg-Passhöhe, Haltestelle Hebelhof

Anreise mit dem Flugzeug

... **nach Albrück.** Flughafen Zürich-Kloten, Basel (Schweiz), oder Stuttgart. In allen Fällen Bahnanschluss nach Albrück.

... **nach Feldberg.** Flughafen Basel (Schweiz), oder Stuttgart. In allen Fällen Bahnanschluss nach Freiburg i. B. weiter mit der Dreiseisenbahn nach Feldberg-Bärenthal und weiter mit dem Bus.

Flughafen Zürich-Kloten (Zürich) Bahnanschluss nach Waldshut-Tiengen, von dort weiter mit dem Bus.

KONUS.

Individuelle Wanderung
möglich.



Unterwegs mit Bus und Bahn

Die wichtigsten Informationen zu den Verkehrsverbindungen finden Sie in Kurzform jeweils bei den Etappen ab Seite 12.

Über die Bus- und Bahnverbindungen entlang der Albsteig-Etappen und wie man wieder zurück zum Startort der Wanderung kommt, informiert zudem das Faltplan „Albsteig Schwarzwald und Wolfssteig“ der Südbadenbus GmbH. Dieses steht auf der Internetseite www.albsteig.de zum Download zur Verfügung.

Zurück zum Auto

Wenn Sie Ihr Auto an den Parkplätzen in Feldberg oder Albruck parken und nach der Wanderung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Auto zurückfahren, planen Sie für diese Strecke 2,5 h Stunden ein. Wenn Sie die Albsteig-Schleife bis nach St. Blasien wandern, benötigen Sie für die Rückfahrt ca. 1,5 Stunden.

Unsere Empfehlung: Planen Sie die Tour am besten so, dass Sie bei der Anreise das Auto am Zielort der Wanderung parken und von dort mit dem Bus zum Startpunkt der Wanderung fahren. So sind Sie vom Busfahrplan unabhängig und kommen ohne Zeitdruck am Ziel an.



KONUS

In vielen Unterkünften erhalten Sie die KONUS-Gästekarte. Mit ihr können Busse und Nahverkehrszüge im gesamten Schwarzwald kostenfrei genutzt werden. Achten Sie auf dieses Zeichen.

Die Konus-Karte gilt während Ihres Aufenthaltes, kann jedoch **nicht** zur Anreise genutzt werden.



**Planen Sie einzelne Etappen mit dem Bus am Wochenende?
Dann aufgepasst:**

Genießer-Tour

Etappe 1: Albbruck – Görwihl

Nur wenige Verbindungen an Sonn- und Feiertagen.

Etappe 2 und 3: Görwihl, Dachsberg und St. Blasien

Samstag, Sonn- und Feiertag keine Verbindung,
Taxiunternehmen City-Taxi St. Blasien.

Sportliche Tour

Etappe 1: Albbruck – Görwihl

Nur wenige Verbindungen an Sonn- und Feiertagen.

Etappe 2: Görwihl – Häusern

Hier muss eine längere Bus- und Zugfahrt in Kauf genommen werden.

Qualitätswanderweg

Wandern auf ausgezeichneten Pfaden. Das Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbands, nach dessen Kriterien der Albsteig Schwarzwald angelegt ist, legt sehr strenge Maßstäbe für die Zertifizierung von Wanderwegen fest.



Kriterien für Wanderwege sind die Beschaffenheit, die Wegemarkierung und eine optimale Infrastruktur (Rastplätze, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten, Anschluss an den ÖPNV) sowie einzelne Service-Pakete (z. B. Wandern ohne Gepäck, Hotelbuchung, Wanderkarten), die der Wanderer buchen kann, sowie eine Einbindung in das überregionale und regionale Wanderwegenetz.

Qualitätsgastgeber

Mit dem Zertifikat „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ setzt der Deutsche Wanderverband bundesweite Qualitätsstandards für **besonders wanderfreundliche Unterkünfte und Gastronomiebetriebe in Deutschland**. Rund um den Albsteig Schwarzwald sind wanderfreundliche Gastgeber mit dem Siegel ausgezeichnet.



Um das Zertifikat zu erhalten, müssen die teilnehmenden Häuser verschiedene Kriterien erfüllen. Dazu gehören z. B. die Möglichkeit, Ausrüstung und Kleidung zu trocknen, ein Vesperpaket zum Mitnehmen, regionale Spezialitäten, Informationen zum Wetter. Achten Sie bei der Suche nach Qualitätsgastgebern in unserem Gastgeberverzeichnis auf das hier abgebildete Logo.

Verlaufen unmöglich

Falls wegen Forst- oder auch Wegearbeiten eine Umleitung erforderlich wird, schildern wir auch die Umleitung mit einheitlichen Tafeln aus, damit Sie sich vor Ort zurecht finden. Infos zu Umleitungen finden Sie immer auf unserer Website unter den aktuellen Weginfos.

Pauschalangebote

Mit den Pauschalangeboten sowie dem Gepäcktransport lässt sich der Albsteig unbeschwert wandern. Detaillierte Leistungsbeschreibungen auf www.albsteig.de unter der Rubrik Pauschalangebote.





Gut gebettet.
Unterkünfte am Wegesrand.



Unterkünfte

Die Unterkünfte sind in dieser Broschüre ab Seite 32 von Süd nach Nord aufgelistet. Gastgeber, die weiter als 2 km von der Wanderroute entfernt liegen, holen die Wanderer an einem vorher abgesprochenen Platz an der Route ab und bringen sie am folgenden Morgen wieder an die Strecke. Generell sind kurzfristige Buchungen möglich. Wir empfehlen Ihnen jedoch, spätestens einen Tag vor Ihrer Ankunft die Unterkunft telefonisch zu reservieren. Bei jedem Hauseintrag finden Sie eine Nummer, z. B. **9**. Diese gibt Ihnen in der Klappkarte hinten die ungefähre Lage der Unterkunft an.

Weitere Unterkünfte auf www.albsteig.de

Tipp: Auch mit dem Zelt ist der Albsteig gut machbar. Seit 2022 gibt es auch ausgewiesene Trekking-Plätze entlang der Strecke. Weitere Informationen unter www.albsteig.de

Etappe 1

Länge: 11,9 km

Stunden: 3,5 h

Höhenmeter: ▲ 573 hm, ▼ 273 hm

höchster Punkt: 622 m

niedrigster Punkt: 316 m

Schon die erste Etappe zeigt die ganze Vielfalt des Albsteigs: tiefe Schluchten, sprudelnde Bäche, Wasserfälle, große und kleine Aussichtspunkte, verbunden über schmale Pfade, schattige Forstwege und sonnige Feldwege.

Tourbeschreibung. Startpunkt der 83,3 Kilometer langen Wandertour ist Albruck an der Mündung der Alb in den Rhein. Vom Bahnhof aus geht es am Rand der tiefen Albschlucht hinauf nach Schachen. Dort haben Wanderer eine sehr schöne Aussicht über das Rheintal und hinüber in die Schweiz.

Auf schmalen Pfaden: Die Albschlucht wird auf dem Studinger Steg überquert. Dann führt der Wanderweg hoch oben am Hang entlang. Schöne Ausblicke ins Tal gibt es zum Beispiel von der Peterskanzel. In Tiefenstein wird die Alb erneut überquert. Am Ende des Ortes führen schattige Waldwege am Aussichtspunkt Kaibenfelsen vorbei in Richtung Höllbach. Dort, wo der Bach in die Alb mündet, laden Kiesbänke zum Verweilen und Füßekühlen ein. Dann beginnt der Aufstieg nach Görwihl mit einem tollen Fotomotiv: den Höllbachwasserfällen. Am Hauptwegweiser Hornstollen zweigt der Weg nach Görwihl vom Albsteig ab. Nach etwa einem Kilometer ist die Ortsmitte erreicht.



Tourenverlauf

Albbruck Bahnhof -
Schachen - Hohenfels - Tiefenstein -
Höllbachwasserfall -
Görwihl

Charakter

Feldwege mit Aussicht,
schmale Pfade am Hang
des Albtals, Querung der
Alb in der Albschlucht,
kleine Aussichtspunkte ins
Albtal, Höllbachwasserfälle

Sehenswürdigkeiten

Rheinspitz, Studinger Steg,
Höllbachwasserfälle, Heimat-
museum Görwihl

Einkehrmöglichkeiten

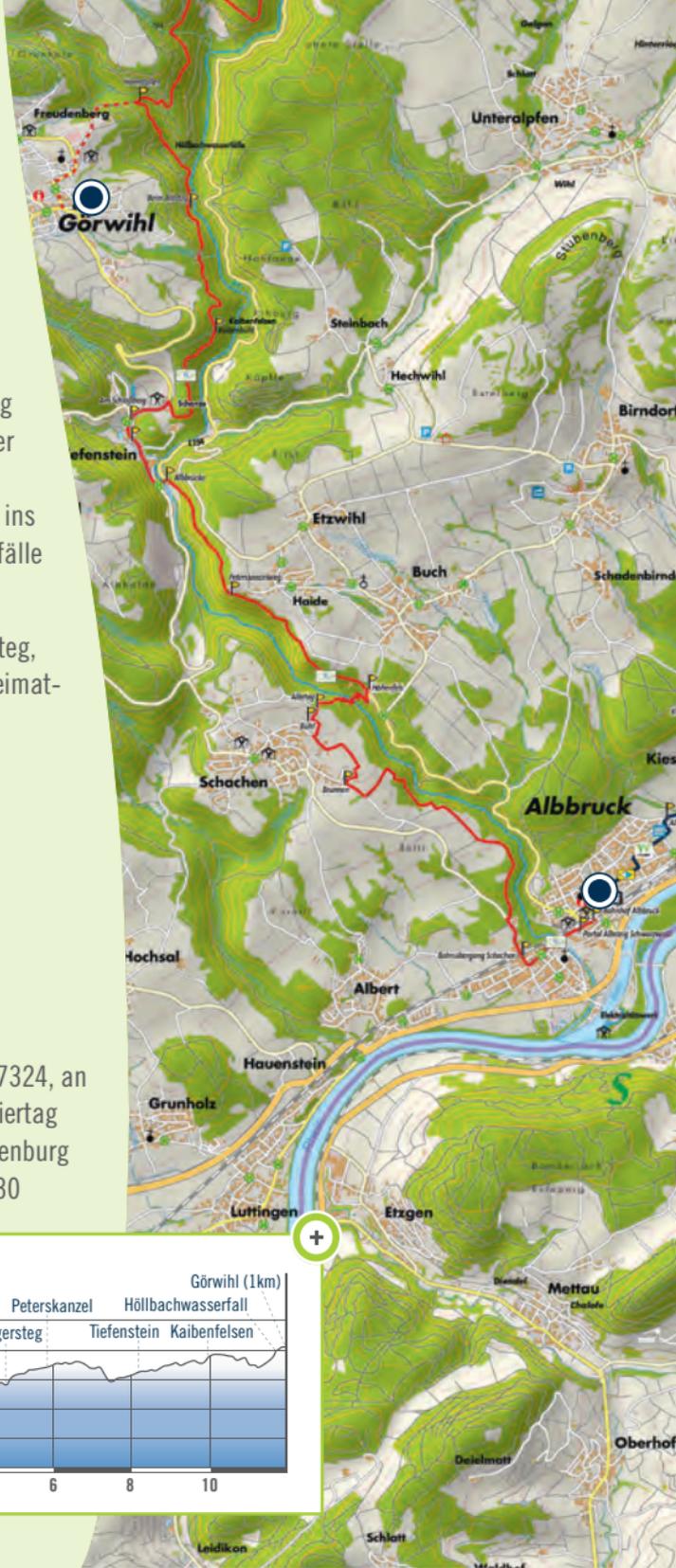
Albbruck, Schachen,
Tiefenstein, Görwihl

ÖPNV-Anbindung

Anreise mit der Bahn
(Linie Basel-Singen)

Etappentransfer

Görwihl-Albbruck Linie 7324, an
Samstag, Sonn- und Feiertag
mit dem Zug nach Laufenburg
und weiter mit Linie 7330



Tipp. Im Bereich um Schachen
gibt es einige Gämsen. Wer
Glück hat und sich leise verhält,
erhascht vielleicht schon am
Beginn der Wanderung einen
Blick auf die Tiere.

Tourist-Information Albbruck
Tel. +49 7753 930-104
www.albbruck.de

Hotzenwald Tourist-Info Görwihl
Tel. +49 7754 708-10
www.hotzenwald-schwarzwald.de

Etappe 2

Länge: 14,9 km

Stunden: 5,5 h

Höhenmeter: ▲ 654 hm, ▼ 382 hm

höchster Punkt: 944 m

niedrigster Punkt: 724 m

Schattige Forstwege und naturbelassene Pfade führen durch das Albtal und die Höhenzüge. Auf dem Weg: die eindrucksvolle Teufelsküche – und fantastische Alpensicht.

Tourbeschreibung. Von Görwihl aus führt die Wanderung zurück auf den Albsteig beim Hauptwegweiser Hornstollen. Auf gut begehbaren Forstwegen wandert man weiter, überquert die Straße nach Dachsberg und gelangt an einen idyllischen Aussichtspunkt über der Teufelsküche. An diesem eindrucksvollen Naturschauspiel sollte eine Rast eingeplant werden. Alb und Albtalstraße werden an der Abzweigung nach Stieg überquert und ein schmaler verwunschener Pfad verläuft den Hang entlang bis nach Niedermühle. Bis Immeneich verläuft die Wandertour wieder durch sanfte Wiesen entlang der Alb, bevor der steile Aufstieg nach Wolpadingen beginnt. Oberhalb des Ortes kann man eine fantastische Alpensicht genießen. Durch den Hotzenwald führen naturbelassene Wege zur Dachsberghalle nach Wittenschwand, dem Endpunkt des heutigen Tages. Von hier aus ist es nur noch ein kurzes Stück in die Ortsmitte.



Tourenverlauf

Görwihl - Teufelsküche -
Niedermühle - Immeneich -
Wolpadingen - Wittenschwand
Dachsberghalle

Charakter

Schmale naturbelassene
Pfade, ruhige Forstwege,
Teufelsküche, Alpensicht

Sehenswürdigkeiten

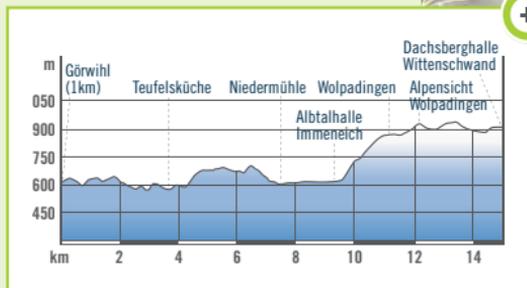
Heimtmuseum Görwihl,
Albstrudel Teufelsküche, Alpen-
sicht Wolpadingen, Naturerleb-
nisplatz Friedrich-August-Grube
Wittenschwand

Einkehrmöglichkeiten

Görwihl, Immeneich, (Wolpadingen),
Wittenschwand

ÖPNV-Anbindung

Linie 7324 (nur Wochentags)



Tip. Zwei Rastplätze eignen sich auf diesem Abschnitt besonders für eine Rast: Der schattige Aussichtspunkt über der Teufelsküche und die sonnige Alpensicht mit Panoramatafel bei Wolpadingen.

Tourist-Information Dachsberg
Tel. +49 7672 990511
www.dachsberg.de

Etappe 3

Länge: 16,4 km

Stunden: 5,2 h

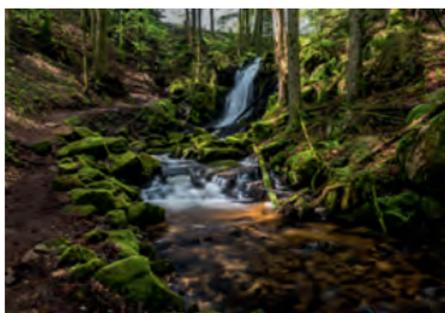
Höhenmeter: ▲ 481 hm, ▼ 570 hm

höchster Punkt: 956 m

niedrigster Punkt: 524 m

Diese Etappe führt von Wittenschwand aus über einen alten Schmugglerpfad und den Bildsteinfelsen hinab an den Albstausee. Von dort geht es hinauf nach Häusern und über schmale Pfade und den Windbergwasserfall in die Domstadt St. Blasien.

Tourbeschreibung. Von der Dachsberghalle in Wittenschwand wandert man einen ruhigen Waldweg ins Arnoldsloch und weiter auf einem alten Schmugglerpfad bis nach Höll. Hier erklimmt man den Bildsteinfelsen, der einen weiten Ausblick über das südliche Albatal bietet. Über teilweise steile Abschnitte geht es wieder hinunter ins Albatal. Der Weg führt bis an den Albstausee. Eine Wassertretstelle lädt zur Erfrischung ein, bevor man auf naturbelassenen Pfaden und über einen langen Steg den See halb umwandert. Von der Albatalstraße aus geht ein schmaler idyllischer Pfad über das Guckauchenloch und den Fünfwegscheid vorbei an kleinen Bächen und Felsen hinauf zum Sportplatz Häusern. Über den Felsenpfad wandert man weiter in den Ort. Wege und Pfade führen weiter bis zum Windbergwasserfall, vorbei an eindrucksvollen Felsen bis zur Abzweigung des Albsteigs nach St. Blasien. Von hier kann man einen herrlichen Blick auf die Stadt genießen, bevor man die kurze Strecke in die Stadtmitte in Angriff nimmt.





Tourenverlauf

Wittenschwand Dachsberghalle - Bildsteinfelsen - Albstausee - Fünfwegscheid - Häusern - Windbergwasserfall - St. Blasien

Charakter

Alte naturbelassene Pfade, zahlreiche Felsen, Bildsteinfelsen mit Aussicht ins Albtal, Albstausee mit Staumauer und Steg, Windbergwasserfall

Sehenswürdigkeiten

Bildsteinfelsen, Albstausee, Windbergwasserfall, Windbergfelsen, Dom St. Blasien, Kreismuseum St. Blasien, Wolfswege Höchenschwand

Einkehrmöglichkeiten

Wittenschwand, Häusern, St. Blasien, Höchenschwand

ÖPNV-Anbindung

Linie 7324, nur wochentags

Tipp. Der malerische Bildsteinfelsen bildet einen wunderschönen natürlichen und ruhigen Rastplatz, an dem man nach dem steilen Aufstieg verschnaufen und den Blick ins Albtal genießen kann.

Tourist-Information Höchenschwand
Tel. +49 7672 481812
www.hoehenschwand.de

Tourist-Information Häusern
+ St. Blasien
Tel. +49 7652 12060
www.hochschwarzwald.de

Etappe 4

Länge: 9,6 km

Stunden: 2,5 h

Höhenmeter: ▲ 179 hm, ▼ 127 hm

höchster Punkt: 901 m

niedrigster Punkt: 771 m

Die Etappe als Ostroute führt relativ eben durch die Talsohle der Menzenschwander Alb. Idyllische Bereiche der Alb wechseln mit blühenden Wiesen und Ausblicken ins Tal.

Tourbeschreibung. Oberhalb von St. Blasien führt der Albsteig nach Norden. Nach Überquerung der Alb führt der Weg dicht entlang des Flusses bis zur Glashofsäge. Dort teilen sich Alb und Albsteig in zwei Arme. Diese Etappe folgt der östlichen Menzenschwander Alb, durchquert das Sägewerk und führt auf guten Forstwegen an einem kleinen Stausee vorbei bis an den Hubertusplatz. Von dort geht es weiter über einen kurzen Abstecher zum Holzmättle bis an ein idyllisches Biotop südlich der Tennisplätze. Kleine Teiche und ein Pavillon laden zum Verweilen ein. An dieser Stelle biegt der Albsteig nach Osten ab und führt mit schöner Aussicht ins Tal nach Menzenschwand-Vorderdorf, wo das heutige Tagesziel erreicht ist.





Tourenverlauf

St. Blasien - Glashof - Hubertusplatz - Menzenschwand - Vorderdorf

Charakter

Meist ebene ruhige Forst- und Feldwege, schmale Pfadabschnitte, idyllische Wiesen, kleine Teiche, Aussicht auf das Menzenschwander Tal

Sehenswürdigkeiten

Dom St. Blasien, Kreismuseum St. Blasien, Radon Revital Bad Menzenschwand, Museum Le Petit Salon Winterhalter Menzenschwand

Einkehrmöglichkeiten

St. Blasien, Menzenschwand

ÖPNV-Anbindung

Linie 7321

Tipp. Aufgrund der geringen Länge dieser Etappe hat man noch viel Zeit für andere Dinge, zum Beispiel eine Besichtigung des Doms in St. Blasien oder einen Besuch des Radon Revital Bades in Menzenschwand.

Tourist-Information Menzenschwand
Tel. +49 7675 923811
www.hochschwarzwald.de

Etappe 5

Länge: 10 km

Stunden: 3,0 h

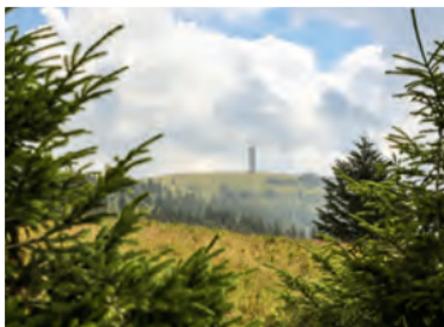
Höhenmeter: ▲ 462 hm, ▼ 90 hm

höchster Punkt: 1.231 m

niedrigster Punkt: 851 m

Diese Etappe führt entlang der Menzenschwander Alb bis auf die Passhöhe am Feldberg, dem höchsten Berg des Schwarzwalds. Auf dem Weg liegen Naturschauspiele wie der Menzenschwander Wasserfall und die Klusenmoräne.

Tourbeschreibung. Vom Vorderdorf in Menzenschwand aus führt der Albsteig über Feldwege ins Hinterdorf, vorbei am Wildgehege, der Skisprungschanze und dem Radon Revital Bad. Nach der Durchquerung des Ortes verläuft der Weg weiter bis an den Menzenschwander Wasserfall, der in seiner schmalen Schlucht auch an warmen Tagen eine willkommene Erfrischung bietet. Nach dem Wasserfall geht es auf dem Albsteig weiter über einen schmalen Pfad durch Ziegenweiden den Hang entlang. Die Ziegen werden zur Landschaftspflege eingesetzt. Sie helfen, die einzigartige Vegetation des Hochtals zu erhalten. Am Ende des Pfades führt der Wanderweg wieder hinunter in die Talsohle, wo die idyllische Klusenmoräne zu einer Rast einlädt. Weiter geht es entlang des Flüsschens bis zum Maria Loch. Dort beginnt der steile Aufstieg über einen schmalen Pfad in Richtung Passhöhe. Oben angekommen wandert man an der Menzenschwander Hütte vorbei zur Passhöhe, dem heutigen Etappenziel.





Tourenverlauf

Menzenschwand-Vorderdorf - Menzenschwand-Hinterdorf - Menzenschwander Wasserfall - Klusenmoräne - Feldberg-Passhöhe

Charakter

Feldwege durch sanfte Täler, Menzenschwander Wasserfall, naturbelassene Pfade, Ziegenweiden, das idyllische Hochtal mit seiner einzigartigen Vegetation, Klusenmoräne, Feldbergblick

Sehenswürdigkeiten

Radon Revital Bad Menzenschwand, Museum Le Petit Salon Winterhalter Menzenschwand, Menzenschwander Wasserfälle, Klusenmoräne, Feldberggipfel, Haus der Natur

Einkehrmöglichkeiten

Menzenschwand, Wasserfall, Feldberg-Ort

ÖPNV-Anbindung

Linie 7300 und 7321

Tipp. Der höchste Berg des Schwarzwalds, der Feldberg, ist von der Passhöhe 3,5 Kilometer entfernt. Ein Besuch des 600 Meter entfernten Haus der Natur lohnt sich unbedingt.

Tourist-Information Feldberg-Ort
Tel. +49 7652 12060
www.hochschwarzwald.de

Etappe 4

Länge: 10,2 km

Stunden: 2,5 h

Höhenmeter: ▲ 129 hm, ▼ 48 hm

höchster Punkt: 892 m

niedrigster Punkt: 774 m

Diese Etappe führt als Westroute entlang der Bernauer Alb durch das Bernauer Hochtal über schattige Waldwege und sonnige Feldwege durch blühende Wiesen meist direkt am Ufer entlang.

Tourbeschreibung. Der Albsteig führt oberhalb von St. Blasien nach Norden. Die Alb wird überquert, dann verläuft der Weg dicht entlang der Alb zur Glashofsäge. Dort teilen sich Alb und Albsteig in zwei Arme. Diese Etappe folgt der Bernauer Alb über Waldwege, vorbei an imposanten Felsen und herrlicher Vegetation bis nach Bernau-Weierle. Von dort aus bleibt der Albsteig eng am Ufer der Alb und führt durch ein blühendes Tal bis zum idyllisch gelegenen schattigen Rastplatz Tannengrund. An der Alb verläuft der Wanderweg weiter bis an die Abzweigung nach Bernau-Innerlehen, dem heutigen Ziel.





Tourenverlauf

St. Blasien - Glashof - Bernau-Weierle - Tannengrund - Bernau-Innerlehen

Charakter

stille Wälder, die sprudelnde Alb, imposante Felsen, blühende Wiesen

Sehenswürdigkeiten

Dom St. Blasien, Kreismuseum St. Blasien, Holzschneffermuseum Resenhof

Bernau-Oberlehen, Forum Erlebnis Holz Bernau-Oberlehen, Hans-Thoma-Kunstmuseum Bernau

Einkehrmöglichkeiten

St. Blasien, Bernau-Weierle, Bernau-Innerlehen

ÖPNV-Anbindung

Linie 7321

Tipp. Aufgrund der geringen Länge dieser Etappe hat man noch viel Zeit für andere Dinge. Zum Beispiel eine Besichtigung des Doms in St. Blasien oder des Resenhofs in Bernau.

Tourist-Information Bernau
Tel. +49 7675 160030
www.bernau-schwarzwald.de

Etappe 5

Länge: 10,1 km

Stunden: 3,5 h

Höhenmeter: ▲ 652 hm, ▼ 329 hm

höchster Punkt: 1.415 m

niedrigster Punkt: 896 m

Diese Etappe führt von Bernau auf schmalen Pfaden über den Scheibenfelsen und die Krunkelbachhütte auf das Herzogenhorn. Vom höchsten Punkt des Albsteigs bietet sich ein fantastischer Rundumblick über den Schwarzwald und die Alpen.

Tourbeschreibung. Von Bernau-Innerlehen führt der Albsteig am Ufer der Bernauer Alb entlang bis an das Sportzentrum Spitzenberg. Von hier aus durchquert man Bernau-Dorf und wandert auf schmalen Pfaden über den Scheibenfelsen, sonnige Weiden und schattige Wälder hinauf zur Krunkelbachhütte. Vorher eröffnet sich noch ein wunderschöner Blick über das Bernauer Hochtal. Von der Hütte aus geht es über ein idyllisches Tal, breite Waldwege und einen schmalen Pfad hinauf zum Herzogenhorn. Von diesem höchsten Punkt auf dem Albsteig bietet sich ein fantastischer Rundblick über den Schwarzwald bis hin zu den Alpen. Vom Gipfel aus lenkt der Albsteig die Wanderer über das Leistungszentrum Herzogenhorn bis zur Passhöhe am Feldberg, dem heutigen Etappenziel.



Tourenverlauf

Bernau-Innerlehen -
Sportzentrum Spitzenberg
- Bernau-Dorf - Scheiben-
felsen - Krunkelbachhütte
- Herzogenhorn - Leistungs-
zentrum Herzogenhorn - Feld-
berg-Passhöhe

Charakter

Sonnendurchflutetes Hochtal,
schmale sonnige und schattige
Pfade, Scheibenfelsen, Aus-
sichtspunkte, Herzogenhorn

Sehenswürdigkeiten

Holzschneflermuseum Resenhof
Bernau-Oberlehen, Forum Erlebnis
Holz Bernau-Oberlehen, Hans-Tho-
ma-Kunstmuseum Bernau, Schei-
benfelsen, Herzogenhorn, Feldberg,
Haus der Natur Feldberg

Einkehrmöglichkeiten

Bernau-Innerlehen, Bernau-Dorf,
Krunkelbachhütte, Leistungszentrum
Herzogenhorn, Feldberg-Ort

ÖPNV-Anbindung

Linie 7300 und 7321



Tipp. Der höchste Berg des Schwarzwalds, der Feldberg, ist von der Passhöhe 3,5 Kilometer entfernt. Ein Besuch des 600 Meter entfernten Haus der Natur lohnt sich unbedingt.

Tourist-Information Feldberg-Ort
Tel. +49 7652 12060
www.hochschwarzwald.de



Etappen für Sportliche.

Herausforderungen meistern!

Wenn Sie gerne sportlich unterwegs sind und eine gute Kondition mitbringen, können Sie die Tour von Albruck auf die Passhöhe am Feldberg in drei Tagesetappen mit einer Länge zwischen 12 – 27 Kilometern bezwingen. Oder Sie vollenden die 83,3 km über die Passhöhe zurück nach St. Blasien in vier Tagen. In diesem Abschnitt werden die einzelnen Etappen nur kurz beschrieben. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den Genießer-Etappen.

Etappeneinteilungen

Etappe 1: Albruck – Görwihl. Diese Etappe hat die gleiche Länge wie die erste Etappe der Genießertour (siehe Seite 12). Dadurch bleibt noch genügend Zeit zur Anreise und man kann sich am ersten Tag dieser anspruchsvollen Wandertour langsam einlaufen.

Etappe 2: Görwihl – Häusern. 27,1 km; ▲ 1.066 hm, ▼ 821 hm, höchster Punkt 956 m, niedrigster Punkt 574 m.

Die zweite Etappe stellt sogleich die **größte Herausforderung der Wandertour** dar. Auf den knapp 27 Kilometern gilt es **zahlreiche steile An- und Abstiege meist auf schmalen naturbelassenen Pfaden** zu überwinden.

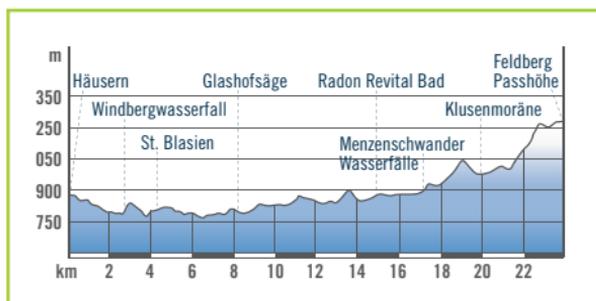


Viele Sehenswürdigkeiten, Naturschauspiele und Aussichtspunkte begleiten die Wanderer auf dieser anstrengenden Tour. Die Teufelsküche, der Albstausee, zahlreiche Wasserzugänge und die schattigen Wälder des Hotzenwalds sorgen für Erfrischung, während die Aussichtspunkte in Wolpadingen und am Bildsteinfelsen einen entspannten Blick in die Ferne und ins Albtal ermöglichen.

Etappe 3 Ost: Häusern – Menzenschwand – Feldberg-Passhöhe. 23,7 km; ▲ 721 hm, ▼ 370 hm, höchster Punkt 1.230 m, niedrigster Punkt 771 m.

Die dritte Etappe über Menzenschwand auf die Passhöhe am Feldberg lässt es **etwas ruhiger** angehen als die vorherige. Das liegt vor allem an den geringeren Höhenmetern. Aber auch auf dieser Strecke gibt es **einige Herausforderungen**, die zu bewältigen sind.

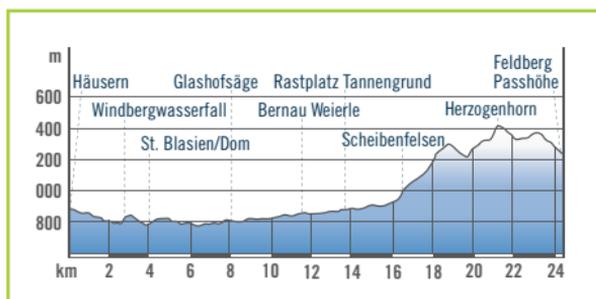
Viele Naturschauspiele machen die Strecke zu einem besonderen Erlebnis. Der Windbergwasserfall, der Menzenschwander Wasserfall, die Klusenmoräne und die Landschaft und Vegetation im Menzenschwander Hochtal zählen zu den Highlights des Tages. Auch ein Abstecher nach St. Blasien und die Besichtigung des Doms sollten Sie einplanen. Die Alb begleitet Sie auf beinahe der gesamten Strecke und lässt immer wieder eine Erfrischung zu, was an heißen Tagen auch nötig ist, da mehr freie Wiesenflächen durchwandert werden wie an den vorigen Tagen.



Etappe 3 West: Häusern – Bernau – Feldberg-Passhöhe. 24,8 km; ▲ 870 hm, ▼ 518 hm, höchster Punkt 1.415 m, niedrigster Punkt 771 m.

Die dritte Etappe über Bernau auf die Passhöhe des Feldbergs teilt sich in **flache bewaldete und sonnenbeschienene Talabschnitte und steile Anstiege** auf gewundenen Pfaden.

Dieser Abschnitt verläuft bis Bernau zu einem großen Teil direkt an der Alb entlang und bietet so zusammen mit dem Windbergwasserfall zahlreiche Möglichkeiten zur Abkühlung. Auch der höchste Punkt des Albsteigs liegt auf dieser Etappe, das Herzogenhorn. Von hier bietet sich dem Wanderer ein grandioser Rundblick über den Schwarzwald bis hin zu den Alpen.



Rückführung Wolfssteig

Haben Sie noch etwas Zeit und möchten zu Fuß wieder zurück zum Ausgangspunkt des Albsteigs in Albrück gelangen? Dann haben wir hier genau den richtigen Vorschlag für Sie!

Wenn Sie über beide Abschnitte des Albsteigs im Norden gewandert und wieder in St. Blasien angekommen sind, können Sie über den Albsteig nach Häusern weiter wandern und von dort über den Mittelweg des Schwarzwaldvereins  über Höchenschwand bis an den Kreuzsteinparkplatz.

Von hier folgen Sie dem Wolfssteig  an der Wolfshütte vorbei über das Rosendorf Nöggenschwiel bis ans Wildgehege Waldshut. Der Mittelweg bringt Sie weiter bis zum Bahnhof Waldshut.

Von dort aus können Sie mit dem Zug oder Bus an den Ausgangspunkt in Albrück fahren oder Sie wandern noch den Hochrhein-Höhenweg  bis zum Bahnhof Albrück.

Der Wolfssteig bietet Ihnen vielfältige Informationen über den Wolf und soll dazu beitragen, die Vorbehalte vieler Menschen gegen diese Tiere zu mindern und die Akzeptanz teilweise wieder einwandernder Wölfe zu erhöhen. Durch die „Acht“, die von Albsteig Schwarzwald und der Rückführung über den Wolfssteig gebildet wird, ergeben sich zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten. So werden Ihnen ein oder mehrere abwechslungsreiche Wandererlebnisse ermöglicht!

Länge: 39,7 km, Dauer: 11,5 h, ▲ 735 m, ▼ 1.220 m, Übernachtungsmöglichkeiten in Höchenschwand, Nöggenschwiel oder Waldshut-Tiengen.

Schwarzwälder Genießerpfade

Für Wanderer, die Landschaft und Genießerfreuden gezielt miteinander verknüpfen wollen, gibt es bei uns das Label „Schwarzwälder Genießerpfade“. Das sind sechs bis 18 Kilometer lange „Premiumwege“, die für Wanderer zusätzlich noch besondere Genusserlebnisse bereithalten.

Genießerpfade sind als Halbtages- oder Tagestouren angelegt. Sie führen nicht nur durch besonders attraktive Landschaften, sondern versprechen zusätzliche Genießer-Anreize. Das können Himmelsliegen genau so sein, wie kulturelle oder kulinarische Höhepunkte. Neben der einzigartigen Landschaft stehen Kultur, Schwarzwälder Küche, badische Weine, Brände, Biere oder Wasser im Vordergrund. Jeder Genießerpfad ist mit dem Wander-Siegel des Deutschen Wanderinstituts für Premiumwege ausgezeichnet.



Genießer?

Erleben Sie einen entspannten Kurzurlaub am Albsteig!



Noch mehr Schwarzwaldwanderungen?

Besuchen Sie auch unsere Genießerpfade in der Region:

Unsere Genießerpfade

Bernauer Hochtalsteig. 15,8 km; ▲▼ 670 hm, Dauer: 5 h

Menzenschwander Geißenpfad. 10,4 km; ▲▼ 295 hm, Dauer: 4 h

Ibacher Panoramaweg. 11,6 km; ▲▼ 278 hm, Dauer: 3,3 h

Wasserfallsteig Todtnau-Feldberg. 11,8 km; ▲ 422 hm ▼ 641 hm, Dauer: 4 h

Turmsteig Todtnau – Todtmoos. 21,4 km; ▲ 1.000 hm ▼ 950 hm, Dauer: 7,15 h

Schluchseer Jägersteig. 11,3 km; ▲▼ 236 hm, Dauer: 4 h

Feldbergsteig. 12,5 km; ▲▼ 468 hm, Dauer: 5 h

Hotzenpfad Rickenbach. 13 km, ▲▼ 220 hm, Dauer: 4 h

Lebküchlerweg Todtmoos. 12,3 km, ▲▼ 610 hm, Dauer: 4 h

Rappenfelsensteig Grafenhausen. 11 km, ▲▼ 343 hm, Dauer: 4 h

Viadukt- und Schluchtentour Lenzkirch. 12 km, ▲ 323 hm ▼ 283 hm, Dauer: 4 h

Naturpark Südschwarzwald

Der Südschwarzwald ist eine der schönsten Erholungsregionen Deutschlands. Aussichtsreiche Berge, urige Bauernhöfe, blühende Wiesen, dichte Wälder – eine einzigartige Mischung aus Natur und Kultur, aus Tradition und Moderne. Der Naturpark Südschwarzwald ist Garant für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung der Region und dafür, dass alle diese besondere Natur- und Kulturlandschaft erleben können. Ob Wandern, Radfahren, Langlaufen, Schneeschuhwandern, Erlebnispfade erkunden oder regionale Produkte genießen – seien Sie bei uns im Naturpark Südschwarzwald willkommen!

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur | Dr.-Pilet-Spur 4 | 79868 Feldberg
www.naturpark-suedschwarzwald.de



Schwarzwaldverein

Die Wegemacher – Der Schwarzwaldverein

Der Schwarzwaldverein ist seit seiner Gründung vor mehr als 150 Jahren ein starker Partner für die Kulturlandschaft Schwarzwald und das Wandern. Die ehrenamtlichen Wegewarte des Schwarzwaldvereins markieren ein Wanderwegenetz mit einer Gesamtlänge von über 24.000 Kilometern.

Auch die Beschilderung des Albsteigs ist Sache des Schwarzwaldvereins. Die lokalen Vereine markieren und montieren Schilder an über 100 Wegweiserstandorten. 35 Standorte wurden für den Albsteig neu eingerichtet. Rund 1000 neue Wegzeichen leiten die Wanderer in Zukunft zwischen den Wegweisern. Natürlich sorgt der Schwarzwaldverein auch für die nachhaltige Betreuung der Markierung.

Auch sonst haben Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins einiges zu bieten: Vielfältige Wanderprogramme, Naturschutz- und Landschaftspflegeaktionen, Brauchtum und Kulturarbeit, attraktive Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien.

Machen Sie mit, wandern Sie mit! www.schwarzwaldverein.de

Markierung der Wanderwege

Im ganzen Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften folgt die Markierung den gleichen Regeln.

Das engmaschige Netz kennt drei Kategorien:

1. Fernwanderwege

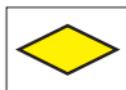
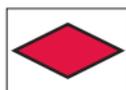
(ca. 3.000 Kilometer), spezielle Rautezeichen

2. Regionale Wanderwege

(ca. 2.500 Kilometer), blaue Rauten

3. Örtliche Wanderwege

(ca. 18.500 Kilometer), gelbe Rauten



Der Albsteig hat als touristischer Fernweg ein eigenes Rautensymbol. Diese Raute leitet unterwegs als Markierungszeichen und findet sich auch auf den Wegweisern, wo ein eigenes Blatt auf die Ziele am Albsteig hinweist.

Die Wegweiser sind die Knotenpunkte des Wegenetzes. Sie finden sich überall dort, wo sich markierte Wanderwege kreuzen. Die Raute im Standortfeld leitet für das angegebene Ziel bis zum nächsten Wegweiser. Zwischen den Wegweiserstandorten leiten Markierungszeichen. Deren Raute hat die gleiche Farbe, wie sie im Standortfeld des letzten Wegweisers dargestellt ist.



ZIELFELD

Zeigt Namen der nächsten Ziele und Entfernung dorthin; Piktogramme für zusätzliche Informationen.

STANDORTFELD

Mit Standortname, Höhe und Markierungszeichen des Weges.

Jeder Wegweiser hat einen Standortnamen, dem immer auch eine Höhenangabe (Meter über Normalnull) zugeordnet ist. Dieser Standortname ist auch als Rettungspunkt einer Geokoordinate zugeordnet, mit der die Leitstelle bei einem Notfall im Gelände den Ort des Geschehens schneller lokalisieren kann. **Es lohnt sich also doppelt, auf die Wegweiser des Schwarzwaldvereins zu schauen.**

Unter www.schwarzwaldverein.de finden Sie auch Kontakt zum Schwarzwaldverein in Ihrer Nähe!

Schwarzwaldverein e.V.
Schlossbergring 15
79098 Freiburg
Tel. +4761 38053-0
info@schwarzwaldverein.de
www.schwarzwaldverein.de



Albbruck

Am Südrand des Schwarzwaldes, an der Mündung der Alb in den Hochrhein, der hier die Grenze zur Schweiz bildet, liegt die Gemeinde Albbruck. Mit den 5 Berg- und Blumendörfern im Schonklima gelegen, ist Albbruck ein Wanderparadies mit offenem und weiten Blick in die nahe Schweiz, bei guter Witterung bis hin zu den Alpen. Aber auch Kletterliebhaber können hier am beliebten Erikafelsen und Wasserschloßfluh ihr Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



Tourist-Information Albbruck

Schulstr. 6 | 79774 Albbruck
Tel. +49 7753 930-104
Fax +49 7753 930-203
gemeinde@albbruck.de
www.albbruck.de

Waldshut-Tiengen

Historisches Flair trifft auf modernes Stadtleben

Wo die Ausläufer des Schwarzwalds auf den Rhein treffen, wo die Schweiz auf Deutschland trifft und die Aare in den Rhein mündet, dort liegt Waldshut-Tiengen. Lassen Sie sich von dem mittelalterlichen Flair der beiden Stadtteile mit ihren historischen Fassaden verzaubern. Die Doppelstadt hat auch sonst viel zu bieten: Wasser und Berge, Stadt- und Landleben, Inland und Ausland. Unser Kultur-, Gastronomie- und Shopping-Angebot lädt zum Bummeln, zum Verweilen und Genießen ein.



Tourist Information Waldshut-Tiengen

Wallstraße 26
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. +49 7751 833200
tourist-info@waldshut-tiengen.de
www.waldshut-tiengen.de

1



Das Restaurant und Hotel „Zum Bahnhofle“ bietet einen Garten und kostenloses WLAN in allen Bereichen. Freuen Sie sich auf ein Restaurant mit italienischer Küche und kostenfreien Parkplätzen.

Entfernung zum Albsteig: 0,1 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: nein

Gasthaus zum Bahnhofle

Bajram Panxhaj
Bahnhofstraße 1 | 79774 Albbruck
Tel. +49 7753 5302
www.gasthaus-bahnhofle.de

Ruhetag: Montag

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	4	auf Anfrage
DZ Du/WC	5	auf Anfrage

Sonstiges: Hunde nach Absprache (20,-/Nacht).

2

Landgasthof Hirschen **★★★**

Cornelius Ebner
Einungstraße 38 | 79774 Albbruck-Birndorf
Tel. +49 7753 93970
www.hirschen-birndorf.de

3

Haus am Albsteig

Franz Brüstle und Sabine Trapp-Brüstle
Albbrucker Straße 51 | 79774 Albbruck
Tel. +49 152 3640 8277
www.airbnb.de/rooms/31169428



Görwihl

Görwihl liegt im Herzen der sanften Hügellandschaft des Hotzenwalds. Von hier eröffnen sich Ihnen weite Blicke bis zu den Alpenketten. Beim Genuss dieser Aussicht werden Sie verstehen, warum der Hotzenwald auch als die Sonnenterrasse des Südschwarzwalds bezeichnet wird. Kleine Dörfer, Aussiedlerhöfe und viel Wald und Wiesen charakterisieren diese wunderschöne Kulturlandschaft. Wer Ruhe, gute Luft und eine reizvolle Landschaft sucht, ist in Görwihl in besten Händen.



Hotzenwald Tourist-Info

Hauptstraße 54 | 79733 Görwihl

Tel. +49 7754 708-10

Fax +49 7754 708-50

touristinfo@goerwihl.de

www.hotzenwald-schwarzwald.de

www.ferienwelt-suedschwarzwald.de

Gaststätte, Biergarten, Matratzenlager. Eigene landwirtschaftliche Produkte vom Weiderind mit eigener Wurst- und Fleischproduktion.

Entfernung zum Albsteig: 2,7 km

Transfer von/zum Weg: nach Rücksprache

Gepäcktransport: nach Rücksprache



4

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
Matratzenlager ÜF/Du/WC	25 M.	30,-

Eichrüttehof

Thomas Gerspacher

Hartschwand 1 | 79733 Görwihl

Tel. +49 7754 1262

www.eichruettehof.de

Sonstiges: Hunde nach Rücksprache. Einkauf im Hofladen.
2 Zeltplätze bei Bedarf vorhanden.

Ruhetag: Montag bis Mittwoch

5 Gasthof-Pension Lamm

Peter Rüd

Rüsswihl 147 | 79733 Görwihl

Tel. +49 7754 92990

www.pension-lamm.de

6 Gasthof zum Hirschen

Francesco Puglisi

Strittmatt 117 | 79733 Görwihl

Tel. +49 7754 9290760

www.zum-hirschen-strittmatt.de





Tipp

Wanderangebot

- Mehr als 100 km gut ausgeschilderte Wanderwege mit tollen Aussichtspunkten und einladenden Rast- und Grillplätzen
- An der Etappe 5 des Schluchtensteigs Schwarzwald und am Albsteig gelegen
- Premiumwanderweg „Ibacher Panoramaweg“ nur wenige km entfernt
- Interkommunaler Weidelehrpfad Dachsberg-Ibach
- Naturlehrpfad „Rund um das Horbacher Moor“
- Bergbauwanderweg von Witten-schwand nach Urberg (7 km) entlang früherer Bergbaustätten

Wandern in Dachsberg

Wo die Natur zuhause ist.



Der Erholungsort Dachsberg liegt auf einer sanft hügeligen, zum Rheintal abfallenden aussichtsreichen Hochebene mit einem überwältigenden Blick auf das Panorama der Schweizer Alpen und des Voralpenlandes. Vom Albstrudel „Teufelsküche“ bei 534 m ü. M. steigt die abwechslungsreiche Landschaft hinauf bis auf 1.105 m ü. M. zum höchsten Punkt beim Hochkopf an der Grenze zum Nachbarort Ibach.

Kleine Dörfer, geheimnisvolle Hochmoore, verwunschene Pfade, tiefe Wälder und weite Wiesen laden zum Naturerlebnis ein. Wohltuende Stille, oft nur unterbrochen von fröhlichem Vogelzwitschern, umfängt den Wanderer. Reine, klare Luft erfrischt Körper, Geist und Seele.

Tourist-Info Dachsberg & Ibach

Rathausstraße 1
79875 Dachsberg-Südschwarzwald
Tel. +49 7672 9905-11
Fax +49 7672 9905-33
tourist-info@dachsberg.de
www.dachsberg.de



7



Trekking-Camp Felsenhalde

Gemeinde Dachsberg
79875 Dachsberg
www.trekking-schwarzwald.de



Wildnis - Abgeschiedenheit - Freiheit - Das Camp Felsenhalde bietet naturbegeisterten Wanderern die Möglichkeit mitten im Wald auf einfache Art legal im Zelt zu übernachten.

Entfernung zum Albsteig: 0,1 km

Transfer von/zum Weg: nein

Gepäcktransport: nein

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
Zeltplätze	3	12,-

Sonstiges: Hunde erlaubt.

8

Hotel Dachsberger Hof

Peter Starkloff
Kapellenstraße 12 | 79875 Dachsberg-Wittenschwand
Tel. +49 7672 2647
www.dachsberger-hof.de



9

One-Night-Camps

Gemeinde Dachsberg
Tel. +49 7672 9905 11
www.one-night-camps-schwarzwald.de



10

Tannenhof F****

Ferienwohnung | Christina Müller
Schwyz 14 | 79837 Ibach-Unteribach
Tel. +49 7672 481556
www.tannenhof-ibach.de



11

Haus am Kreuzbühl

Cornelia Kunzelmann
Schmiedebachstraße 21 | 79875 Dachsberg Wittenschwand
Tel. +49 7672 9593
www.ferienwohnung-dachsberg.de



Ruhig gelegenes Haus direkt am Wald, ideal für Wanderer zur Erholung nach einer anstrengenden Etappe.

Entfernung zum Albsteig: 0,6 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: nein



12

Pension Alte Gerbe
GbR | Jürgen und Hildegard Maier
Oberkutterau 3 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 1448
pension-alte-gerbe@gmx.de
www.alte-gerbe.de



Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
DZ Du/WC	2	ab 35,-

Sonstiges: Hunde sind nicht erlaubt.

Ruhetag: keinen

Höchenschwand

Einfach himmlisch –
im „Dorf am Himmel“



Deutschlands höchstgelegener heilklimatischer Kurort liegt auf einem sonnigen Hochplateau. Bei guter Witterung hat man hier die schönste Aussicht auf die Alpenkette im gesamten Südschwarzwald. Der Ort wird daher von seinen Gästen liebevoll „Dorf am Himmel“ genannt. Die Wolfswege Südschwarzwald mit Familienerlebnispfad, Inföhütte und Streckenwanderung ziehen zahlreiche Besucher in den idyllischen Ort.

Wolfswege Schwarzwald

www.wolfswege-schwarzwald.de

Tipp

Tourist Information Höchenschwand

Dr. Rudolf Eberle Str. 3
79862 Höchenschwand
Tel. +49 7672 48180
info@hoechenschwand.de
www.hoechenschwand.de



Wellness und Wanderhotel mit modernen Zimmern, Suiten, Schwimmbad, Salzgrotte, Fitnessraum, Saunawelt mit Schwarzwälder Saunahäusle.

Entfernung zum Albsteig: 1,9 km
Transfer von/zum Weg: ja, gratis
Gepäcktransport: ja, gratis



13

Hotel Nägele
Hotel Nägele Fam. Heinen GmbH
Bgm-Huber-Str. 11 | 79862 Höchenschwand
Tel. +49 7672 93030
www.hotel-naegele.de



P****

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	9	98,- bis 102,- +2,50 Kurtaxe
DZ Du/WC	30	97,- bis 115,- +2,50 Kurtaxe

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (17,-/Nacht).

Ruhetag: keinen

Ein Haus in dem sich Tradition u. Geschichte mit der Neuzeit trifft. Genießen Sie bei einer Rast unsere Sonnenterrasse oder lassen Sie sich von unserer Küche oder der hauseigenen Konditorei verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Entfernung zum Albsteig: 1,5 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: ja, auf Anfrage



14

Landhotel Dorfschmiede
Tobias Kirner
Hebelweg 4 | 79862 Höchenschwand
Tel. +49 7672 1481
www.cafe-dorfschmiede.de



Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	4	ab 57,50 bis 65,-
DZ Du/WC	6	ab 50,- bis 65,-
Mehrbettzimmer (3 Betten)	1	ab 47,50 bis 70,-
Vesperpaket	ja	auf Anfrage

Alle Preise sind zzgl. 2,50 € Kurtaxe p.P. pro Nacht.

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (10,-/Nacht).

Ruhetag: Mittwoch

15

Pension Linde

St. Georg Str. 4 | 79862 Höchenschwand

Tel. +49 7672/536

www.linde-hoehenschwand.de



Gemeinde Weilheim mit dem Rosendorf Nögenschwiel

Nögenschwiel liegt ganz abseits jeglichen Verkehrslärm und ist einer von 16 Teilorten der Gemeinde Weilheim. Im Ort blühen ca. 16.500 Rosensträucher. Ein Rosensortimentsgarten und ein Duftgarten laden zum Verweilen ein. Der Rosenwanderweg führt Sie durch alle Ortsteile der Gemeinde Weilheim. Entdecken Sie den Haselbachwasserfall, den Hohfluhfelsen oder die herrliche Aussicht auf dem Gupfen.



Tourist-Info Roseneck

Josef Raff Platz

79809 Weilheim-Nögenschwiel

Tel. +49 7755 1553

info@rosendorf.de

www.rosendorf.de



Spaß für die ganze Familie

Erlebnis-Ausstellung im Haus der Natur

- Komplett neu gestalteter Forst-Bereich mit Harvester-Simulator
- Interaktive Ausstellung und faszinierende 3D-Schau
- „Talking Ranger“ – Naturschutz mit Humor
- Wichtelpfad im Auerhahnwald

HAUS DER

NATUR

Feldberg im Schwarzwald

Dr.-Pilet-Spur 4 • 79868 Feldberg

Tel. 07676 / 9336-30

www.naz-feldberg.de

www.naturpark-suedschwarzwald.de

Häusern

Zwischen Schluchsee und St. Blasien liegt auf einem Hochsattel (zwischen 700 und 1100 Metern Höhe) der Luftkurort Häusern. Ein großes und gut markiertes Netz von Wald- und Wanderwegen führt aus dem Ort direkt in die Natur. Zwischen Nadelwald, Mischwald und Weiden erleben Sie hier die Harmonie von Natur und typischem Schwarzwaldflair.

Einer der herrlichsten und stillsten Aussichtspunkte liegt oberhalb des Ortes – die Wittlisberger Kapelle.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Information Häusern
 St.-Fridolin-Straße 5 | 79837 Häusern
 Tel. +49 7652 1206-0
 haeusern@hochschwarzwald.de
 www.hochschwarzwald.de



Unser gemütliches Hotel liegt direkt an der schönsten Etappe des Albsteigs. Lassen Sie sich von der wunderschönen Aussicht auf den Albsee verzaubern. Hier können Sie sich vollkommen entspannen.

Entfernung zum Albsteig: 0,2 km
 Transfer von/zum Weg: nein
 Gepäcktransport: ja, 19€/Fahrt

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	9	86,- bis 104,-
DZ Du/WC	23	79,- bis 104,-
Vesperpaket		12,-

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (17,-/Nacht). Restaurant mit Blick auf den Albsee, große Sonnenterrasse, regionale und saisonale Küche, Panoramahallenbad, Sauna und Massage.



16

Hotel Altblick ★★☆☆ S
 Matthias Hammelehle
 St.-Blasier-Straße 9 | 79837 Häusern
 Tel. +49 7672 93000
 www.altblick.de



Ruhetag: keinen

17 **Restaurant Kamino**
 St.-Fridolin-Straße 1
 79837 Häusern - Schwarzwald
 Tel. +49 7672 4819970
 www.restaurant-kamino.de

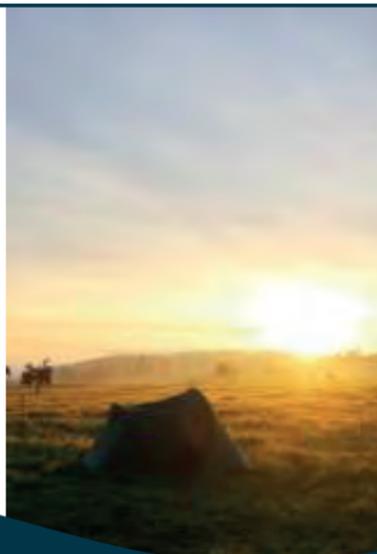


Trekking am Wanderkreuz des Südens

Erleben Natur pur auf einem der zahlreichen „One-Night-Camps“ im Landkreis Waldshut. Die über 40 naturnahen Plätzen können sehr gut als individuelle Touren kombiniert werden.

Lass Dein Abenteuer beginnen!

Infos: Landkreis Waldshut
 Tel. +49 (0) 7751-862660
 tourismus@landkreis-waldshut.de
 www.one-night-camps-schwarzwald.de



**Abenteuer
 Microcamping**



St. Blasien

Kunst und Kultur prägen die Einkaufsstadt mit Herz unter dem Wahrzeichen der Stadt, dem Dom. Der Dom in St. Blasien ist mit 36 Metern Durchmesser die größte Kuppelkirche nördlich der Alpen. Besuchen Sie die Domstadt und lassen sich vom Charme dieses Schwarzwaldstädtchens verzaubern. Erleben Sie die kulturelle Vielfalt und die schöne landschaftliche Umgebung in einem der traditionsreichsten Urlaubsorte des Schwarzwaldes. Ein Abstecher in das Seitental Menzenschwand und dessen imposanten Wasserfall oder ins romantische Albtal lohnen sich für jeden Naturliebhaber.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Information St. Blasien
 Am Kurgarten 1 – 3 | 79837 St. Blasien
 Tel. +49 7652 1206-0
 st.blasien@hochschwarzwald.de
 www.hochschwarzwald.de



18



Dom-Hotel ★★ ★
 Familie Brodmann e.K. | Wolfgang Brodmann
 Hauptstraße 4 | 79837 St. Blasien
 Tel. +49 7672 924690
 www.dom-hotel-st-blasien.de



Ruhetag: Restaurant Mo ab 18 Uhr + Di ganzer Tag

Persönlich geführtes Hotel, zentral in der Ortsmitte direkt am Albstieg gegenüber dem Dom.

Im Restaurant bieten wir Ihnen regionale Küche und saisonale Spezialitäten. Sonntertasse mit Blick zum Dom

Entfernung zum Albstieg: 0,5 km

Transfer von/zum Weg: nein

Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	3	ab 68,-
DZ Du/WC	6	ab 55,-
Mehrbettzimmer	1	ab 50,-
Vesperpaket		7,-

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (7€/Nacht).

19



Hotel Bellevue
 Heike Müller
 Am Kalvarienberg 19 | 79837 St. Blasien
 Tel. +49 7672 93110 oder +49 152 01750255
 www.hotel-bellevue-schwarzwald.de



Ruhetag: keinen

Nimm dir Zeit, um glücklich zu sein. Wander- und Winterwanderwege, exzellente Hanglage, reichhaltiges gesundes Frühstück mit frischem Obst, familiäre Atmosphäre, behagliche Zimmer, gemütliche Abende im Restaurant „Bergstübli“.

Entfernung zum Albstieg: 1,1 km

Transfer von/zum Weg: nein

Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	4	ab 65,-
DZ Du/WC	8	ab 54,-
Mehrbettzimmer	2	ab 49,-
Vesperpaket		10,-

Sonstiges: Massage, Fango, keine Haustiere erlaubt.

20



Hotel Villa Kehr wieder
 Adelheid Büschelberger-Zimmer
 Bötbergstr. 2 | 79837 St. Blasien
 Tel. +49 7672 506
 www.hotel-kehrwieder.de



Ruhetag: keinen

Das Hotel Kehr wieder ist eine im Jugendstil erbaute Villa. Sie liegt am Südhang des Bötbergs, nur wenige Gehminuten von den Windbergwasserfällen entfernt. Vom Ortskern 5-10 Minuten entfernt.

Entfernung zum Albstieg: 0,2 km

Transfer von/zum Weg: nein

Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	6	55,- bis 60,-
DZ Du/WC	6	55,- bis 60,-
Vesperpaket		inklusive

Sonstiges: Hunde auf Anfrage

Mitten im Schwarzwald liegt St. Blasien und in dessen historischen Ortskern das Hotel und Restaurant.
Direkt am Dom, bietet das Klostermeisterhaus den perfekten Ort zum Erholen und Genießen.

Entfernung zum Albsteig: 0,1 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: nein

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	2	40,-
DZ Du/WC		70,-
Mehrbettzimmer		60,-
Vesperpaket		10,-

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (10,-/Nacht).



21

Klostermeisterhaus
Im Süßen Winkel 2 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 9226895
info@kloster-meisterhaus.de



Ruhetag: Winter Mi + Do, Sommer Do

Hotel nahe Ortszentrum und Dom St. Blasien, Zimmer mit herrlichen Südbalkonen. Ruhige Lage.

Entfernung zum Albsteig: 0,1 km
Transfer von/zum Weg: ja
Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	2	53,-
DZ Du/WC	5	53,-
Zimmer ohne WC		42,-
Mehrbettzimmer	möglich	40,-

Sonstiges: Preise ohne Kurtaxe
Hunde sind erlaubt (10€/Nacht).



22

Hotel Garni Cafe Kurgarten
Mato Kadic
Fürstabt-Gerber-Str. 12 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 527
hotelgarnicafeekurgarten@t-online.de



Ruhetag: keinen

Gepflegtes Gästehaus in sonniger Lage am Wald. Reichhaltiges Frühstück. Genießen Sie einen romantischen Abend in unserem neuen Pavillon.

Entfernung zum Albsteig: 1,3 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	1	40,-
DZ Du/WC	1	38,-
Mehrbettzimmer	2	38,-
Vesperpaket		5,-

Sonstiges: Hunde auf Anfrage



23

Haus Bernhardt-Fromm
Hasenmatt 3 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 2132
www.gaestehaus-bernhardt.de



Ruhetag: keinen

24

Hotel & Restaurant Klosterhof
Am Kurgarten 9 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 3429880
www.klosterhof-stblasien.com



25

Haus Kadic
Anka Kadic
Hans-Thoma-Weg 7 | 79837 St. Blasien
Tel. +49 7672 700





Zu jeder Jahreszeit ein gefragtes Ziel

Tipp

Wandern & Natur: 120 km Wanderwege im Sommer, 40 km Winterwanderwege, 10 km Schneeschuhtrails. Premiumwanderweg Hochtalsteig, Naturerlebnispfad Zauberwald.

Aktiv & Gesund: MTB, E-Bike, Skifahren, Langlauf, Rodeln.

Kunst & Kultur: Hans-Thoma-Kunstmuseum, Holzschneflermuseum Resenhof, Kunsthandwerk, Naturpark-Markt und Holzschneflertage. Schneeskulpturen-Festival.

Schlemmen & Genießen: Vom Schwarzwaldvesper bis zum Gourmet-Menü. Naturpark-Küche. Hochtal-Wellness.

Im Bernauer Hochtal das Gute genießen

Umgeben von Wiesen, Wäldern, Weiden und Moorlandschaften am Fuß des Herzogenhorns liegt das Bernauer Hochtal auf 800 - 1415 m Höhe. Es erstreckt sich südlich des Feldbergs auf einer Länge von 8 km mit Blick bis zu den Alpen.

Rund 120 km gepflegte Wanderwege führen durch das Tal oder in luftige Höhen, je nach Geschmack und Kondition. Ein absolutes Highlight ist der Premiumweg Hochtalsteig. Der Rundweg führt durch naturbelassene Wälder und ausgedehnte Weidfelder, bietet wunderschöne Ausblicke auf die höchsten Schwarzwaldgipfel, die Alpen und das Bernauer Hochtal.



Tourist Information Bernau

Rathausstr.18
79872 Bernau im Schwarzwald
Tel. +49 7675 1600-30
www.bernaeu-schwarzwald.de



26



Hotel Rössle ★★★

Mäule OHG | Alexandra Mäule
St. Johann-Weg 2 | 79872 Bernau i. Schw.
Tel. +49 7675 929720
www.roessle-bernaeu.de

Ruhetag: Montag + Dienstag



Bei uns wird beste Tradition mit dem rechten Maß an Modernität gepaart. Höchster Komfort, absolute Wertigkeit und eine unaufdringliche Gemütlichkeit bieten unsere neuen Zimmer und Suiten. Ruhe und Entspannung pur finden Sie im neuen Wellness-Bereich.

Entfernung zum Albsteig: 0,1 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	3	108,- bis 113,-
DZ Du/WC	33	208,- bis 315,-
Vesperpaket		8,-

Sonstiges: Die Genießerpension (4-Gang-Menü) kann auf Wunsch für 20 € aufgebucht werden.
Hunde sind erlaubt (12,-/Nacht).

27



Pension Jägerhof

Daniela Mannhart
Dorfstr. 3 | 79872 Bernau
Tel. +49 7675 727
www.schwarzwald-jaegerhof.de

Ruhetag: keinen



Entfernung zum Albsteig: 0,4 km
Transfer von/zum Weg: nein
Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	1	46,- bis 51,-
DZ Du/WC		39,- bis 49,-
Mehrbettzimmer	1	39,- bis 44,-
Vesperpaket		5,90 p.P.

Sonstiges: Hunde sind erlaubt (5 €/Nacht).
Sauna max. 3 Stunden für 6,50 € p.P. inkl. Saunatücher.

Euch erwartet ein kleines behutsam renoviertes Hostel in einem hübschen Glasbläserdorf mit acht Häusern. Unsere Zimmer sind schlicht und sauber gehalten. Baumwollbettwäsche, Biobaumwollhandtücher und Holz aus dem Schwarzwald sorgen für eine angenehme Luft im Zimmer. Wir wollen unsere Natur schützen und verwenden nur nachfühlbare Produkte und Seifen. Drei- und Vierbettzimmer gibt es auf Anfrage.

Entfernung zum Absteig: 0,1 km
 Transfer von/zum Weg: ja, 2,50 €/Fahrt
 Gepäcktransport: ja, 20 €/Fahrt

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	1	76,-
DZ Du/WC	4	64,-
Mehrbettzimmer	3	37,50
Vesperpaket		inklusive

Sonstiges: Grillabend, Zeltplatz, selbstversorger Küche, Bauwagen



Sporthotel Rössle GmbH
 Frau Doerjer
 Äule 8 | 79859 Schluchsee
 Tel. +49 7656 269
 www.sporthotel-roessle.de
Ruhetag: keinen



Feldberg

Naturliebhaber begeistern sich im größten und ältesten Naturschutzgebiet Baden-Württembergs an der subalpinen Flora und Fauna. Der Feldberg ist mit 1.493 m der höchste Berg im Schwarzwald und deswegen ein ganz besonderes Highlight. Im Sommer dient der Luftkurort als Startpunkt für wunderschöne Höhenwanderungen auf ausgezeichneten Premiumwegen. Genießen Sie das Schwarzwaldpanorama direkt vom Gipfel oder erleben Sie den Winter im größten Skigebiet Baden-Württembergs.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Information Feldberg – im Haus der Natur
 Dr.-Pilet-Spur 4 | 79868 Feldberg
 Tel. +49 7652 1206-0
 feldberg@hochschwarzwald.de
 www.hochschwarzwald.de

Sonnige, ruhige Lage, direkt am Absteig gelegen, familiär geführtes Haus, gemütlich eingerichtete Zimmer, regionale Küche mit saisonalen Gerichten à la Carte.

Halbpension 32,00 €/Per./Nacht (ab 12 Jahren),
 Halbpension 19,50 €/Per./Nacht (von 3 bis 11 Jahren)

Entfernung zum Absteig: 0,1 km
 Transfer von/zum Weg: ja, 25 €/Fahrt
 Gepäcktransport: ja, auf Anfrage

Zimmer	Anzahl	ÜF p.P. €
EZ Du/WC	7	108,-
DZ Du/WC	14	55,-
Mehrbettzimmer	27	65,-
Vesperpaket		7,90 p.P.

Sonstiges: Hunde sind nicht erlaubt.
 Dampfbad, Finnische Sauna, Infrarotkabine, „Raum der Stille“, Wasserbetten, Ruheraum, Bar, Restaurant, Sonntertasse.



Burg Hotel
 Grafenmattweg 2 | 79868 Feldberg
 Tel. +49 7676 9399280
 info@burg-feldberg.de
 www.burg-feldberg.de

Ruhetag: keinen

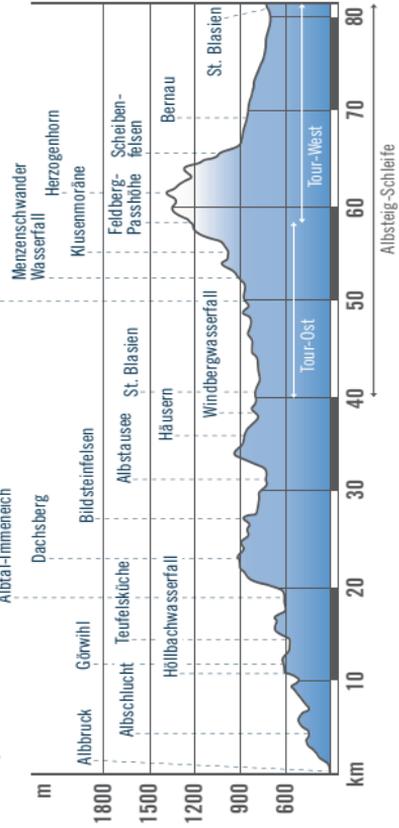


Trekking Camp Steinbruch
 79837 Menzschwand-Vorderdorf
 www.trekking-schwarzwald.de





Höhenprofil





Albsteg Schwarzwald

Info & Kontakt

Projektstelle Wandern | c./o. Landkreis Waldshut
 Gartenstraße 7 | 79761 Waldshut-Tiengen
 Tel. +49 7751 86 2660 | info@albsteg.de
www.albsteg.de



albsteg
 SCHWARZWALD

Und besuchen Sie uns auf unserer Facebookseite oder Instagram
www.facebook.com/albsteg-schwarzwald
www.instagram.com/albsteg_schwarzwald

Albsteg Schwäbische Alb

Haben Sie schon den schwäbischen Bruder erwandert? Der 350 km lange Qualitätsweg Albsteg HW1 auf der Schwäbischen Alb führt durch eine weitere grandiose Landschaft in Baden-Württemberg: www.albsteg.com



Albsteg



Schwarzwaldberein



HIN & WEG in 24 Stunden!

Diese 24-Stunden-Karten
lassen keinen kalt
und bringen jeden
auf Touren!

...für Solisten,
für Familien
und Gruppen!



WTSOLO24

1 Fahrschein für Bus und Bahn.

schon
ab € 7,80*

1 Person + 2 Kinder
bzw. alle eigenen Kinder

WTMULTI24

1 Fahrschein für Bus und Bahn.

schon
ab € 16,60*

Für Gruppen bis zu 5 Personen

WTFAMILY24

1 Fahrschein für Bus und Bahn.

schon
ab € 10,20*

2 Erwachsene + 2 Kinder
bzw. alle eigenen Kinder

Anstatt
eines Kindes
können Sie mit der
24-Stunden-Karte
auch einen Hund
mitnehmen.

WTV Waldshuter
Tarifverbund GmbH
Telefon: 07751 89640

www.wtv-online.de

BESSER, BUS & BAHN.

WTV
WALDSHUTER
TARIFVERBUND

* Stand 2022